

# HAVELLÄNDISCHE RUNDSCHAU

## **Wustermark.** Rätselhafter Leichenfund in Wustermark.

Am letzten Freitag wurde in der Nähe des Bahnhofes die Leiche eines etwa 4-5 Jahre alten Kindes gefunden. Das Kind lag mit zerschlagener Schädeldecke im Graben unterm Schnee verborgen. Da ein Unglücksfall ausgeschlossen ist, kann es sich nur um ein Verbrechen handeln. Nähere Einzelheiten konnte noch nicht ermittelt werden.

Nach Redaktionsschluß geht uns dazu noch folgende Nachricht zu: Der hiesige Leichenfund hat eine schnelle und überraschende Aufklärung gefunden. Es handelt sich um das Kind des unverheirateten J. in Dyrotz. Das Kind war erkrankt und sollte vom eigenen Vater nach Berlin zur Charité gebracht werden. Unterwegs hat er aber das Kind umgebracht und in den Graben geworfen. Der Mörder, ein Arbeiter G., dürfte inzwischen dem Gericht abgeliefert sein.